



GN: Lesen E7 (A)

Deutsch Lesen E 7

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

- ① Im Folgenden siehst du zwei verschiedene **Texte** zum Thema „Geschlechtergerechtigkeit“. Diese Texte sollen in Bezug auf folgende **Fragestellung** schrittweise untersucht werden: / 5

Fragestellung:

Wie beeinflusst Geschlechtergerechtigkeit das Leben von Menschen in unserer Gesellschaft?

Vorgehensweise:

- **Lies** die Fragestellung und beide Texte aufmerksam **durch**.
- **Streiche** unpassende Textabschnitte **heraus**. (1 Punkt)
- **Markiere** in beiden Texten Schlüsselbegriffe, welche zur Fragestellung passen. (4 Punkte)

Text 1: Unterschiede in der Politik

In vielen Ländern gibt es noch immer die Vorstellung, dass Männer besser in bestimmten politischen oder beruflichen Bereichen vertreten sein sollten. Diese Idee hat historische Gründe, da Frauen oft nicht die gleichen Rechte und Möglichkeiten wie Männer hatten. Doch auch heute noch sehen viele Menschen die Politik als „Männersache“. Das hat zur Folge, dass Frauen häufig weniger Einfluss auf politische Entscheidungen und Gesetzgebungen haben.

Die ungleiche politische Vertretung von Frauen und Männern hat bedeutende Auswirkungen auf die Gesellschaft. In Deutschland zum Beispiel machen Frauen nur etwa 30% der Abgeordneten im Bundestag aus. Diese ungleiche Verteilung führt dazu, dass die Themen und Anliegen, die für Frauen besonders wichtig sind, oft weniger Beachtung finden. Wenn mehr Frauen in politischen Ämtern vertreten wären, könnten Gesetze und politische Entscheidungen besser auf die Bedürfnisse und Rechte von Frauen abgestimmt werden. Dies betrifft beispielsweise Themen wie Gleichberechtigung, Gesundheit, Bildung und den Schutz vor Gewalt.

In den letzten Jahren wurden jedoch auch Schritte unternommen, um die Gleichstellung in der Politik zu fördern. Es gibt inzwischen Gesetze, die mehr Frauen in politische Ämter bringen sollen, beispielsweise durch Quotenregelungen. Dies bedeutet, dass ein bestimmter Anteil politischer Ämter für Frauen reserviert wird, um ihre Beteiligung in der Politik stärker zu fördern.

Neben Unterschieden im Berufsleben gibt es auch interessante Unterschiede zwischen Männern und Frauen im Freizeitverhalten. Studien zeigen zum Beispiel, dass Frauen in ihrer Freizeit häufiger lesen oder sich kreativ betätigen, während Männer eher zu sportlichen Aktivitäten oder digitalen Medien greifen. Diese Unterschiede können kulturell bedingt sein, hängen aber auch mit individuellen Interessen zusammen. Natürlich gibt es dabei viele Ausnahmen, doch solche Trends zeigen, wie unterschiedlich Freizeitgestaltung aussehen kann.





Text 2: Unterschiede in der Arbeitswelt

In vielen Ländern verdienen Frauen immer noch weniger als Männer, obwohl sie die gleiche Arbeit leisten. Dieser sogenannte Gender Pay Gap ist ein bekanntes Problem, das in vielen Bereichen der Gesellschaft sichtbar wird. Im Durchschnitt verdienen Frauen in Deutschland rund 5 20% weniger als Männer. Das bedeutet, dass Frauen für die gleiche Arbeit oft weniger Geld bekommen. Ein Grund für diesen Unterschied ist, dass Frauen in vielen Berufen unterrepräsentiert sind, besonders in gut bezahlten Bereichen wie der Technik, der Informatik oder der Wirtschaft.

Ein weiterer Faktor ist, dass Frauen häufig in Berufen arbeiten, die traditionell schlechter bezahlt werden, wie in sozialen oder pflegerischen Berufen. Aber auch wenn Frauen in den gleichen Bereichen wie Männer arbeiten, haben sie oft schlechtere Chancen auf Beförderungen und Führungspositionen. Viele Unternehmen setzen oft eher auf Männer, wenn es darum geht, hochbezahlte oder verantwortungsvolle Positionen zu vergeben.

Zusätzlich übernehmen Frauen in vielen Familien oft Erziehungs- und Pflegeaufgaben. Viele 15 Frauen entscheiden sich daher, nach der Geburt von Kindern oder während der Pflege von Angehörigen, ihre Arbeitszeit zu reduzieren oder sogar eine Auszeit zu nehmen. Dadurch verlieren sie wichtige Karrierechancen, während Männer weiterhin Vollzeit arbeiten und oft schneller aufsteigen.

In den letzten Jahren wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die Lohnunterschiede 20 zu verringern und die Karrierechancen von Frauen zu verbessern. So gibt es mittlerweile Gesetze, die Unternehmen dazu verpflichten, ihre Gehaltsstrukturen transparenter zu machen. Auch Unternehmen setzen verstärkt auf Förderprogramme für Frauen in Führungspositionen und bieten flexiblere Arbeitszeitmodelle an, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Diese Maßnahmen sollen helfen, die beruflichen Chancen von Frauen zu erhö- 25 hen und die Lohnungleichheit langfristig zu verringern.

Es ist jedoch auch wichtig, sich bewusst zu machen, dass immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft den Einfluss von Social Media auf das tägliche Leben wahrnehmen. Plattformen wie Instagram oder TikTok sind nicht nur eine Möglichkeit, mit Freunden in Kontakt zu bleiben, sondern auch ein zunehmend wichtiger Teil der Berufswelt. Viele Menschen nutzen Social 30 Media, um ihre Karriere aufzubauen, ein Netzwerk zu erweitern oder sogar als Influencer zu arbeiten. Social Media hat also nicht nur Einfluss auf unser Privatleben, sondern verändert auch die Art und Weise, wie Menschen in der Arbeitswelt erfolgreich sein können.

- ② **Nehme** nun dein iPad und **suche** im Internet einen weiteren passenden Text zur Fragestellung. **Achte darauf**, dass der Text aus einer **zuverlässigen Quelle** stammt. **Gib** die Quelle **an** und **begründe**, warum die Quelle zuverlässig ist. / 2

Quelle: _____

Begründung: _____





GN: Lesen E7 (A)

Deutsch Lesen E 7

- ③ **Exzerpiere** nun die **wichtigsten Aussagen** aus allen drei Texten, welche zur **Fragestellung** passen. **Trage** diese in die Tabelle **ein**. / 10

Quelle	Thema	Aussagen

- ④ **Schreibe** nun das **Exzerpt** auf ein **Extrablatt**. Denke an einen strukturierten Aufbau und daran, passende Textbelege anzugeben. / 13

Du hast von 30 Punkten erreicht (bestanden bei 25 Punkten).



bestanden



nicht bestanden

Datum/Kürzel:



Bereitgestellt von: MNWeG
Stand: 21.05.2025

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/lesen-e7-a-4jxv4i2j>

Seite: 3/3

